

## **Die Partie von Tabellenführer TV Bodenheim gegen SG Saulheim II war einfach nicht zu verlieren**

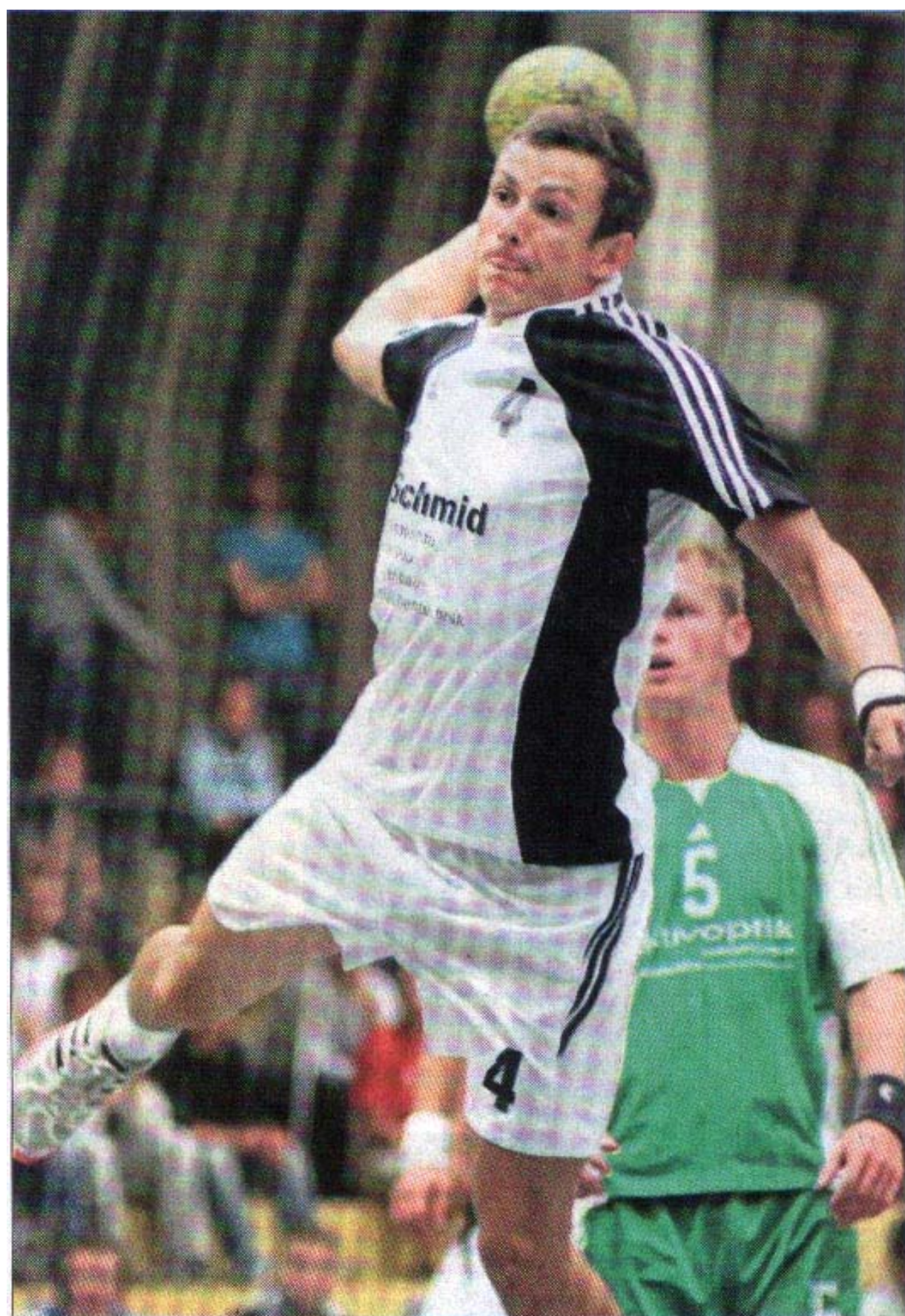
Dass das ewig so weitergeht, dürfte niemand erwarten, betont der Trainer. „Wir werden nicht jedes Spiel mit über 40 Treffern beenden können“, sagt Wolfgang Weyell. Zweimal bei zwei Versuchen hat das allerdings schon geklappt. Der TV Bodenheim ist nach dem 45:28 (19:10) bei der SG Saulheim II weiter Tabellenführer der Handball-Rheinhessenliga der Männer, vor der HSG Zotzenheim. Der vermutliche Hauptkonkurrent um die Meisterschaft konnte diesmal bei Neuling TV Alzey noch etwas häufiger treffen (47:32). Das Fernduell der Defensiven gewannen die Bodenheimer bisher aber in beiden Partien.

Jens Kreisler (Urlaub) und Christian Zaufke (Schulter) fehlten weiterhin, Linkshänder Steffen Larres konnte Weyell wegen einer Rippenprellung nur in der ersten Halbzeit in der Abwehr einsetzen. Gerrit Schulte spielte somit am Kreis, Sven Schnell auf Linksaußen.

„Es war für uns gegen deren 6-0-Deckung kein schweres Spiel“, berichtete Weyell. Am Anfang fielen dem TVB die Konter geradezu in die Hände. „Die Saulheimer hatten offenbar zunächst einige technische Probleme mit dem Ball.“

Und so war das Spiel für den Tabellenführer einfach nicht zu verlieren, „es hätte allerdings genauso gut etwa 35:25 ausgehen können“, hob Weyell hervor, dass auf beiden Seiten der eine oder andere Treffer vermeidbar war. Einer hatte offenbar unbändigen Spaß an der einseitigen Partie: TVB – Halblinker Florian Caprano, bei der Saisonpremiere noch als einziger Bodenheimer Akteur ohne Treffer geblieben, ließ die Schmach nicht auf sich sitzen und gab durch seine 14 Treffer in Saulheim die richtige Antwort.

**Tore für Bodenheim:** Schnell (5), Franta (3), Breitenbach (1), Caprano (14/3),  
Müller S. (3), Abels (8), Schulte (1), Carl (8/1), Nießner (2)



**Sorgt für frischen Wind auf der Linksaußenposition beim TV Bodenheim: Routinier Sven Schnell. ■ Foto: Archiv/Eßling**